PROTOKOLL

der Generalversammlung vom Sonntag, 10. April 2022, 15.^{00}h in Wiedlisbach (BE)

Anwesend:

Vorstand:	Michele Brugnatti, René Fürst, Willi Guggisberg, Geri Jauner, Gabriela Kleger, Doris Koller, Peter Krieger und Susanne Ummel
Mitglieder:	103 Mitglieder gemäss Präsenzliste (inkl. Vorstand)
Ehrenmitglieder:	Ruth Frischknecht und Stefan Zingg
Stimmenzähler:	Luzia Sestito, Luzia Stöckli, Bruno Sekinger, Hubert Rinderknecht und Christian Schacher
Gäste:	Mitglied Emil Berger (als Gemeindevertreter)

Entschuldigt:

Vorstand:	René Kottmeyer
Ehrenmitglieder:	Herbert Decorvet, Ludwig Dörr, Regina Gerber, Paul Küng-Felder und Gerti Wettstein
Mitglieder:	Fritz Aegler, Kordula Dattrino, Sergio Dattrino, Bernadette Flück, Peter Gassmann, Martin Gygax, Doris Junker, Jacqueline Keller, Hedy Küng-Felder, Jörg Leimgruber, Claudia Meili, Rosa Moreira, Hans Oberli, Daniel Schmutz, Maria Soldini, Brigitte Sommer, Kurt Traub, Dan Übersax, Isabel Urwyler und Jana Waldmeyer

---

Traktanden:

1. Eröffnung,
2. Protokoll GV 2021
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Finanzbericht
   - Kommentare Rechnungsführer und Verlesen des Revisorenberichts
   - Entlastung Vorstand
   - Budget 2022 – Präsentation und Genehmigung
5. Wahlen
6. Aktivitäten 2022
   - Lauf- und Nordic Walking Woche Mallorca
   - Masters Berglauf EM La Féclaz (F)
   - Masters Strassen EM Grosseto (I)
   - Weitere Vereinsaktivitäten
7. Anträge
   - Mitgliederanträge müssen gemäss Artikel 16 der Statuten bis spätestens 12 Tage vor der GV, d.h. am 29. März 2022 schriftlich oder elektronisch beim Präsidenten eintreffen
8. Ehrungen, Auszeichnungen, Verabschiedungen
9. Preisübergabe und Ziehung Masters Laufcup 2021
   - Preisberechtigte sind im Journal 4/2021 und im Internet auf www.smrun.ch publiziert
   - Die Preisgelder und –Produkte müssen persönlich abgeholt werden und werden nur an der Generalversammlung 2022 ausbezahlt oder übergeben. Im Falle der Verhinderung ist eine Stellvertretung im Voraus schriftlich zu bezeichnen. Die abholende Person muss eine Vollmacht vorweisen.
10. Verschiedenes

1. Eröffnung

Um 15.10h eröffnet Präsident René Fürst die Versammlung wie gewohnt auf drei Landessprachen.
Er bedauert, dass es Probleme gibt mit der Technik, welche Schuld an der kleinen Verspätung sind. Leider funktioniert der Beamer nicht, und es gibt keine Bilder zu sehen heute. Aber René Fürst will die GV nicht länger verzögern. Der Vorstand wird jetzt einfach ein bisschen improvisieren müssen.
In seinen Begrüssungsworten dankt er allen, die an diesem herrlichen Frühlingstag von überall her angereist sind.
Die Traktandenliste, die Dokumente der Finanzabrechnung, der Jahresbericht, sowie das Protokoll der letzten Generalversammlung liegen vor dem Vorstandstisch auf.
Kurz erklärt René Fürst noch das anschliessende Menu des Abends und fragt nach der genauen Anzahl an gewünschten vegetarischen Essen. Auf seine kurze Nachfrage stellt sich heraus, dass es keine externen Anwesenden gibt, die für das Essen separat bezahlen müssten.

Weiter hält er fest, dass die Generalversammlung 2022 mit Journal Nr. 4 / 2021 und Nr. 1 / 2022 ordentlich einberufen wurde.
Von Seiten der Anwesenden gibt es keine Einwände dazu.

Aktuar Peter Krieger schlägt folgende Stimmenzähler vor: Luzia Sestito, Luzia Stöckli, Bruno Sekinger, Hubert Rinderknecht und Christian Schacher. Sie werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

Eine spezielle Begrüssung entrichtet der Präsident unseren beiden anwesenden Ehrengästen Ruth Frischknecht und Stefan Zingg.
Gleichzeitig gibt René Fürst die abgemeldeten Ehrenmitglieder bekannt, sowie auch die Abwesenheit unseres Vize-Präsidenten René Kottmeyer.

Ein grosses Dankeschön entrichtet der Präsident an Emil (Miggu) Berger und dem ganzen OK des Frühlingslaufes für die Organisation und Bereitstellung des Festsaales, sowie der Gemeinde Wiedlisbach.
Ganz herzlicher Dank geht wie immer auch an unsere Sponsoren, die da wären:
Polar, Mizuno, Sponser, Sensolar, Verfora, Familia und DUL-X.

Nun ist unser Mitglied Miggu Berger an der Reihe. Er ist auch im Gemeinderat von Wiedlisbach und zuständig für öffentliche Sicherheit und Sport. Im Namen seiner Gemeinde begrüsst er uns und freut sich sehr, dass wir unsere GV hier abhalten. Er betont, dass Wiedlisbach ein Städtli und nicht etwa ein Dorf ist. Es ist im nördlichsten Teil des Kantons Bern angesiedelt, auch wenn es noch zum Oberaargau gehört. Es gibt hier 38 Vereine, davon 11 Sportvereine.
Miggu wünscht uns eine gute GV. Er muss leider gehen, kommt aber hoffentlich auf den Znacht zurück.
Der Präsident macht davon eine minimale Zusammenfassung auf Französisch.

2. Protokoll GV 2021

Der Ablauf der Generalversammlung letztes Jahr war sehr spannend mit den ganzen Papieren. Wir mussten diese alle verschicken. Die Mitglieder hatten dann die Möglichkeit, sie uns wieder ausgefüllt zu retournieren.
Die Resultate sind im Journal Nr. 2 / 2021 und das Protokoll dazu auf der Homepage sichtbar.
Dazu werden keine weiteren Fragen gestellt.
Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.
Merci dem Verfasser Peter.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Bericht liegt in deutscher und französischer Sprache vor und schliesst den Finanzbericht mit ein. Selbstverständlich wurde er auch auf unserer Webseite publiziert. Es ist ein schönes, mit Bildern versehenes Dokument, das man auch gerne zuhause anschauen kann.

René Fürst hebt einige Punkte heraus:
Es überragt eine Tabelle unserer Medaillenbilanz im Jahr 2021 - Bei den Schweizer Meisterschaften über 10km, Halbmarathon, Marathon, Berglauf, Trail, Ultra und 100km wurden total 78 Medaillen herausgelaufen!!! Das gibt Applaus!

An dieser Stelle nimmt René Fürst eine Abkürzung in seinem weiteren Bericht. Die Beamer-Show funktioniert immer noch nicht, und die Leute haben Hunger...
Er begrüsst noch die letzten Marathon-Teilnehmer aus Zürich, die in diesem Moment eintreffen. Er lobt unsere IT-Supporterin Doris Koller, sowie Atena Bosi, Jackie Keller, Jakob Etter und Rolf Althaus für ihre Schweizer-Meistertitel, sowie alle weiteren Einzel- oder smrun-Teammedalliengewinner! Wir gratulieren natürlich auch allen anderen Absolventen, und danken ihnen, dass sie noch nach Wiedlisbach angereist sind. Der Präsident bittet sie, sich noch auf den Präsenzlisten einzutragen.

An dieser Stelle wäre ein Filmchen über die Berglauf EM in Valtramontina geplant gewesen. Leider funktioniert auch hier der Ton nicht. Auf jeden Fall waren wir sehr erfolgreich. Wir konnten Liselotte Illi als Europameisterin W70 feiern! Bernardin Chavaillaz wurde Vize-Europameister M75. Eine Silbermedaille holten sich auch die Männerteams M75 mit Hans Von Gunten, Kurt Truog und Bernardin Chavaillaz und M55 mit Fritz Leibundgut, Kurt Moser und Isidor Christen, sowie das W55-Frauenteam mit Anne-Catherine Vouilloz, Liselotte Illi und Odilia Mathys. Das Männerteam M60 mit Fridolin Hinder, René Fürst und Gabriel Piccand schnappte sich ebenfalls noch eine Bronzemedaille.

Alle weiteren Details gibt es, wie der Präsident bereits erwähnt hat, im Jahresbericht zum Nachlesen. Dazu gibt es keine Fragen seitens der Versammlung. Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.
René Fürst bedankt sich für das Vertrauen, das im entgegengebracht wird.

4. Finanzbericht

Gemäss dem Präsidenten liegen Erfolgsrechnung, Schlussrechnung und Budget 2022 ebenfalls auf. Er erteilt unserem Verantwortlichen Finanzen, Geri Jauner, das Wort:
Die Rechnungen für den Jahresbeitrag 2022 wurden erstmals mit QR Formularen verschickt. Im Namen des Vorstandes bedankt sich Geri Jauner für die einbezahlten Beiträge. Leider wurden bis heute noch fast 100 Mitgliederbeiträge nicht bezahlt, was für ihn ein wenig mühsam ist.
Ein herzliches Dankeschön geht an alle Gönnerinnen und Gönner für ihre Beiträge. Normalerweise belaufen sich diese Zuwendungen in etwa auf die Höhe des Mitgliederbeitrages, jedoch haben Joliat Jean Louis, Keel Peter, Maag Hans, Schellenberg Ernst, Schneider Jürgen und Wiederkehr Alois CHF 100.- gespendet, die Familie von Leserf Josef gar CHF 500.-.
Vom verstorbenen Peter Bischof aus Zürich haben wir ein Vermächtnis von CHF 2'000.- erhalten.
Es ist erfreulich, dass wir unsere Budgetziele 2021 übertreffen konnten.
Zum guten Abschlussergebnis trugen auch die Inserate und Ausschreibungen bei. So liegt ein kleiner Überschuss von CHF 1893.49 vor.
Auf Nachfrage von Geri gibt es keine Wortmeldungen zum Finanzbericht.

Das Budget 2022 wurde im Vorstand diskutiert und genehmigt.
Es sieht einen grossen Verlust von über CHF 17’000.- vor, verursacht durch den grossen Einkauf von Kleidern. Diese werden jedoch wieder verkauft und das Geld fliesst in die Kasse zurück. Ansonsten sind die Budgetposten im Rahmen des Vorjahres.
Auch zum Budget werden keine Fragen gestellt.

Es folgt die Verlesung des Revisorenberichts durch Franz Buser:
Nach Prüfung von Jahresrechnung und Budget sind die Revisoren zu folgenden Schlussfolgerungen und Empfehlungen gekommen:
Alle Belege sind vollständig vorhanden und korrekt verbucht.
Die ausgewiesenen Konti stimmen mit den Auszügen der Post überein.
Aufbau und Darstellung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.
Sie empfehlen der Versammlung folgendes:

1. die Jahresrechnung sei zu genehmigen
2. Finanzchef Geri Jauner sei zu entlasten und ihm für seine Arbeit Dank auszusprechen
3. der ganze Vorstand sei zu entlasten

Der Präsident dankt Franz Buser und Peter Widmer ganz herzlich!

Es folgt die Abstimmung über Rechnung und Schlussbilanz. Diese wird durch Handerheben genehmigt, bei zwei Enthaltungen.
Das Budget 2022 wird - mit einer Enthaltung - genehmigt.
Herzlichen Dank Geri Jauner für deine saubere Arbeit.

5. Wahlen

Unsere Revisoren haben bereits angekündigt, dass sie auf die nächste GV zurücktreten werden.
Ab dann werden neu Vincente Herrera und die bisherige Ersatzrevisorin Odilia Mathys dieses Amt bekleiden. Masseurin Ruth Mäder stellt sich als neue Ersatzrevisorin zur Verfügung.
Der Präsident dankt ihnen bereits jetzt vielmals für ihr Engagement.

6. Aktivitäten 2022

Laut dem Präsidenten ist in diesem Jahr sicher die Masters-EM in Grosseto das grosse Highlight.
Es steht aber auch noch die Berglauf-EM in Chambéry an.
Weiter findet die EM der Aktiven im Olympiastadion von München statt.

Im Jubiläumsjahr 2023 wird die Berglauf-EM in Adelboden stattfinden. Wir möchten mit gut 300 Mitgliedern daran teilnehmen.
Anreise wird am Donnerstag sein. Am Freitag wird dann ein 5km-Teamlauf, am Samstag der Trail run und am Sonntag der eigentliche Berglauf stattfinden. Das wird im Juli 2023 sein.
In diesem Jahr (2022) findet in Adelboden die Schweizer Meisterschaft statt. Zu diesem Anlass wird die EM-Inspektion und -Vertragsunterzeichnung vorgenommen werden.
Smrun setzt sich dafür ein, dass auch die Kategorien 80 und 85 in die Klassierung kommen.
Bernhard Andrist meldet sich, weil er möchte, dass wir einen entsprechenden Antrag auch bei Swiss Athletics vorlegen. Auch Gregorio Sablone fragt, wieso man das nur für die EM anpassen will. Die Antwort von René Fürst ist klar: Das Schweizer Reglement richtet sich nach den EM-Normen.
Gregorio macht noch einen Aufruf an alle Vereinspräsidenten im Saal: Fangt damit an Kategorieneinteilungen hinauf bis M80 zu machen! Bald seid auch ihr so alt...

7. Anträge

Es liegen keine Anträge der Mitglieder vor.

8. Ehrungen, Auszeichnungen

Als erstes wird all unseren im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedern mit einer Schweigeminute gedacht.

Anschliessend dankt der Präsident Annemarie Müller und Bernhard Andrist, die aus der Laufcup-Kommission ausgetreten sind. Für ihr Engagement bekommen sie von Mitgliederbetreuerin Susanne Ummel ein kleines Präsent überreicht.

Ein dickes Merci geht auch an André und Lotti Perrinjaquet welche immer die Übersetzungen auf Französisch für uns vornehmen.

Weiter bedankt sich der Präsident bei Heike Freiburghaus ganz herzlich für die Betreuung des smrun Shops.

Einen herzlichen Dank entrichtet er auch allen HöckleiterInnen: Stefan Zingg, Ruth Frischknecht, Gerti Wettstein, Susi und Peter Howald, Ueli Käser und Evelyne Scheuss.

Jaqueline Keller, Jakob Etter, Vukasin Gajic und Ruth Weber dankt René Fürst ebenfalls vielmals, und zwar für die regelmässigen Berichterstattungen in unserm Vereinsjournal. Auch sie erhalten ein kleines Präsent von Susanne.

9. Rangverkündigung und Preisverteilung Masters Laufcup 2021

Der Präsident teilt mit, dass Herbert Decorvet dieses Jahr die Laufcup-Auswertungen noch vornehmen wird, danach aber zurücktritt. Es wäre schön, wenn wir bis Mitte Jahr einen Nachfolger für diese wichtige Aufgabe finden würden.

Es folgt ein Aufruf von René Fürst, in dem er alle Mitglieder darum bittet, uns auch neue Läufe zu melden, welche sie gerne im Laufcup dabeihätten. Man kann dies am besten per E-Mail an den Laufcup-Verantwortlichen Willi Guggisberg (Laufcup@smrun.ch) tun.

Auf die Frage, wer sonst noch gerne das Wort ergreifen würde, meldet sich Bruno Sekinger. Er sucht Helfer für den Ironman-Triathlon in Rapperswil.
Der Vertreterin der WalkerInnen in der Laufcup-Kommission, Christine Hoz-Hug ist aufgefallen, dass die Verteilung der Läufe über die Saison nicht ideal war. Offensichtlich wurde um verschiedene Anlässe, wie EM und Laufwochen herumgeplant. Sie ist aber der Meinung, dass eine sinnvolle Einplanung unserer Wettkämpfe Priorität hat. Schliesslich findet der smrun-Laufcup in der Schweiz statt, und nicht im Ausland. Zudem möchte sie, dass z.B. auch Laufveranstalter in der Innerschweiz sich für Walkingkategorien engagieren und diese auch anbieten.
Bernhard Andrist äussert sich zur Laufcup-Kommission. Swiss Athletics hat den Zürich Marathon unterstützt, obwohl dieser Geld veruntreut hat. Die Schwierigkeiten der Laufcup-Kommission sieht er darin, dass sie die Läufe gar nicht richtig auswählen konnte. Er ist aber überzeugt, dass die Kommission das beste gemacht, was sie unter diesen Umständen machen konnte. Es ist auch für die Veranstalter sehr schwierig geworden. So gibt es generell auch kaum mehr Finisher-Geschenke.

Nun hat Susanne Ummel das Wort und beginnt mit der Preisübergabe für die Podestläufer des Laufcups 2021. Ein weiteres Mal geht ein recht herzlicher Dank an unsere Sponsoren, die uns auch dieses Jahr sehr grosszügige Preisabgaben ermöglichen. Das ist ein grosser Applaus wert!
Heute kommen zuerst die Gewinner bei den Männern an die Reihe und nicht «Ladies first». Die Ladies waren letztes Jahr nämlich nicht ganz so aktiv, leider.
Insgesamt gibt es 18 erste Plätze, 12 zweite Plätze und 10 dritte Plätze zu feiern. Zusätzlich gibt es auch im Walking noch drei Gewinner, die je sechsmal teilgenommen haben.

10. Verschiedenes

Unsere nächste Generalversammlung wird laut dem Präsidenten in Eschenbach (St. Gallen!) stattfinden. Das genaue Datum ist allerdings noch nicht fixiert, da die Daten der Schweizer Meisterschaft abgewartet werden müssen.

Es folgt eine Konsultativumfrage des Vorstandes betreffend unser Jubiläum im 2023: Wollen wir an der Berglauf-EM in Adelboden, anlässlich der GV in Eschenbach, oder ganz ohne Laufanlass einen Festakt durchführen? Möglich wäre auch nur eine Jubiläumsschrift ohne Festakt. Oder gibt es andere Ideen?
Annemarie Müller hat Angst, dass Adelboden allenfalls überfordert sein könnte. Aber René Fürst sagt ganz klar, dass WIR das Fest organisieren würden, selber.
Es gibt Unklarheiten bei den Anwesenden über das genaue Wahl-Vorgehen.
Judith Märchy will das lieber schriftlich machen, so dass jeder für sich abstimmen kann. Doris gibt jedoch zu bedenken, dass es hinsichtlich der weiteren Planung zu lange dauert, bis die Auswertung vorliegen würde. Christine Hoz-Hug stellt deshalb den Antrag, dass wir das aus Zeitgründen gleich hier und heute erledigen.
Der Präsident stellt die Abstimmungsfrage, wer den Vorschlag von Judith unterstützt: Per Handerheben ergeben sich dafür nur 10 Ja-Stimmen. Die grosse Mehrheit ist dagegen.
Danach wird über die eigentliche Frage abgestimmt, mit folgendem Wahl-Resultat:
51 Stimmen für Festakt in Eschenbach/SG
29 Stimmen für Festakt in Adelboden
2 Stimmen für eine Jubiläumsschrift
1 Stimme für einen selbstständigen Festakt
René Fürst hält fest: Wir gehen nach Eschenbach feiern!

Eine zweite Konsultationsumfrage betrifft den Laufcup:
Jeder von uns kennt Läufe in seiner Region, die er regelmässig absolviert. Mit «Jokerläufen» hätte man die Möglichkeit, eine gewisse Anzahl davon in unseren Laufcup einzubinden und so auf vier,

bzw. sechs geforderte Läufe zu kommen. Unser Ziel ist es, möglichst viele Läufer in den Laufcup zu bringen. Mit dieser Idee könnte man das sicher attraktiver machen. René Fürst ist selber einer, der seit je her am Kerzerslauf teilnimmt, sogar mit Krücken, wenn es sein muss!
Aus der nachfolgenden Abstimmung per Handerheben geht das Resultat hervor: 50 Ja / 36 nein.
Das bringt uns zu einer weiteren Abstimmung: Wieviele Jokerläufe sollen in den Cup integriert werden?
Resultat: Zwei Läufe – 27 Stimmen / Drei Läufe – 17 Stimmen / Ein Lauf – 16 Stimmen
Der Präsident bedankt sich. Das war eine Konsultativabstimmung, um die Stimme unserer Mitglieder zu hören.

Andreas Bringold will nicht, dass ein Zivillauf für den Laufcup – wie heute beim Frühlingslauf - den Waffenlauf konkurrenziert. Es gibt ohnehin nicht so viele davon. Der Präsident nimmt es zur Kenntnis.

Für Diverses übergibt er das Wort an Doris Koller:
Sie teilt mit, dass im Moment 51 Teilnehmer für die EM in Grosseto angemeldet sind. Weitere drei Personen übernachten privat. Im Moment ist noch unklar, ob ein Bus ab Bern und ab Zürich fahren wird. Bis zum nächsten Dienstag sind noch zwei freie Zimmer erhältlich, falls sich jemand spontan anmelden will.
Auf Wunsch kann die Teilnehmerliste nachher bei Doris Koller eingesehen werden.
Jemand äussert den Wunsch, der Bus möge nicht schon um 7.00h früh abfahren, da viele Teilnehmer aus anderen Landesregionen nach Zürich anreisen müssen.

Zur Information über die von Gregorio Sablone bereits gewünschte Cyprus Challenge hat Doris Koller 150 Flyer mitgebracht. Leider sieht man auch hier die dazugehörige Dia-Show nicht.

Für die Berglauf-EM in Chambéry haben wir gemäss Doris Koller sehr wenig Rückmeldungen erhalten: Sieben für Berglauf, drei für Trail und eine für beide Rennen.
Gregorio Sablone hat Angst, dass es mit so wenigen Teilnehmern zu teuer wird. Der Präsident erklärt, dass wir deswegen eine andere Lösung suchen und organisieren werden, z.B. mit Privatautos.

Bei Geri Jauner können alle übrigen Laufcup-Teilnehmer noch ihr Geld für sechs Teilnahmen abholen.

René Fürst gibt durch, dass wir hiermit am Ende angelangt sind und dankt im Namen des gesamten Vorstandes allen, die teilgenommen haben und wünscht ihnen eine gute Heimreise, eine super-spannende Saison und ein besseres Jahr 2022!
Er bedankt sich auch noch bei seinen Vorstandskollegen für die tolle Zusammenarbeit und dem abwesenden Vize-Präsidenten entbietet er gute Genesungswünsche.
Punkt 17.28h schliesst der Präsident die Versammlung mit einem «Guten Appetit allerseits»!

Zufikon, 2. Mai 2022

der Aktuar
Peter Krieger